

Troilus bringt eine der besten je gemeldeten Bohrungen nieder: 3,51 g/t Gold über 15 m, inkl. 6,70 g/t Gold über 7 m und 27,40 g/t Gold über 1 m in der Southwest Zone

17. August 2021, Toronto, Ontario - Troilus Gold Corp. (TSX: TLG; OTCQX: CHXMF) („Troilus“ oder das „Unternehmen“) meldet neue Analyseergebnisse aus der Southwest Zone im Rahmen seines laufenden Explorations- und Infill-Bohrprogramms auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Troilus („Troilus“ oder das „Projekt“), das eine der größten unerschlossenen Gold- und Kupferlagerstätten in Quebec, Kanada, beherbergt. Die Southwest Zone befindet sich etwa 2,5 km südwestlich der ehemaligen Mine sowie des Hauptmineralkorridors (Z87, Z87 South und J Zone) und hat sich seit den ersten Bohrungen Ende 2019 zu einem der wichtigsten Mineralwachstumsziele auf dem Konzessionsgebiet Troilus entwickelt.

Die wichtigsten Bohrerergebnisse - Southwest Zone:

- ZSW21-512 lieferte hochgradiges Gold, eines der besten Ergebnisse, die jemals auf Troilus innerhalb von 60 m ab der Oberfläche erbohrt wurden (siehe Profilschnitt in Abbildung 2). Zu den Highlights zählen:
 - **3,58 g/t AuÄq über 15 m, inkl. 6,76 g/t AuÄq über 7 m, 27,43 g/t AuÄq über 1 m, 9,27 g/t AuÄq über 1 m und 4,31 g/t AuÄq über 1 m.**
 - Diese Bohrung befindet sich 400 m südlich und im Streichen der zuvor gemeldeten Bohrung ZSW20-189, die ebenfalls auf Troilus mit **1,56 g/t AuÄq über 73 m einschließlich 2,05 g/t AuÄq über 48 m** eines der besten Ergebnisse lieferte (siehe Pressemitteilung vom 21. April 2020), was auf eine mögliche Verlängerung dieses hochgradigen Trends südlich des Tagebaumodells der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (Preliminary Economic Assessment, „PEA“) hindeutet.
- Nahezu alle Abschnitte in den Bohrungen ZSW21-505 und ZSW21-506 befinden sich direkt angrenzend und bis zu 65 m unterhalb des PEA-Tagebaumodells. Zu den Highlights zählen:
 - **5,73 g/t AuÄq über 6 m, inkl. 32,41 g/t AuÄq über 1 m**
 - **1,21 g/t AuÄq über 13 m, inkl. 2,37 g/t AuÄq über 5 m und 7,93 g/t AuÄq über 1 m**
 - **1,26 g/t AuÄq über 11 m, inkl. 2,35 g/t AuÄq über 5 m und 7,43 g/t AuÄq über 1 m**
 - **1,69 g/t AuÄq über 7 m, inkl. 9,92 g/t AuÄq über 1 m**
 - **1,10 g/t AuÄq über 6 m, inkl. 2,53 g/t AuÄq über 1 m**
 - **6,58 g/t AuÄq über 1 m**
 - **4,89 g/t AuÄq über 1 m**
- ZSW21-500 lieferte eine starke Mineralisierung direkt unter dem tiefsten Teil des PEA-Tagebaumodells. Zu den wichtigsten Abschnitten zählen:
 - **0,93 g/t AuÄq über 25 m, inkl. 2,14 g/t AuÄq über 1 m**
 - **16,96 g/t AuÄq über 1 m**

„Die neuesten Ergebnisse aus der Southwest Zone sind außergewöhnlich und erweitern die Mineralisierung in eine Richtung, die zuvor nicht überprüft wurde. Diese gehören zu den stärksten Abschnitten, die jemals auf Troilus erbohrt wurden und veranschaulichen das aufregende Wachstumspotenzial in dieser Zone sowie das Ausmaß des größeren Troilus-Trends. Unser Verständnis dieser Lagerstätte verbessert sich weiter, wenn wir die Mineralhüllen erweitern und die hochgradige Komponente der darin enthaltenen Mineralisierung, die im gesamten Erzkörper vorhanden ist, besser definieren“, kommentierte Justin Reid, Präsident und CEO von Troilus Gold. „Es ist erst eineinhalb Jahre her, seit wir mit den Bohrungen in der Southwest Zone begonnen haben; dies sind erst die Anfänge, aber die Zone expandiert schnell und übertrifft weiterhin unsere Erwartungen. Wir sind sehr begeistert, in diesem Gebiet weiterhin aggressiv zu bohren, und sind gespannt, wie diese Zone zur langfristigen Lebensdauer dieses Projekts beitragen wird.“

Southwest Zone: 2018 bis heute

Die Southwest Zone befindet sich 2,5 km südwestlich von Z87, der Hauptproduktionsgrube der ehemaligen Mine, und liegt am Rand des Troilus-Diorits und der umliegenden Vulkanite. Die ersten Prospektionsarbeiten und Kartierungen begannen im Jahr 2018, um einige spärliche und flache Bohrungen weiterzuverfolgen, die von der Inmet Mining Corporation von 1986 bis 2000 niedergebracht wurden und Abschnitte von bis zu 1,23 g/t Gold über 36 m und 1,06 g/t Gold über 18 m geliefert hatten. Das Explorationsteam von Troilus war erfolgreich bei der Identifizierung einer neuen goldhaltigen mineralisierten Zone an der Oberfläche, und ein erstes Bohrprogramm begann Ende November 2019.

Seitdem wurden in der Southwest Zone Bohrungen mit einer Gesamtlänge von etwa 43.800 m niedergebracht, die einen homogenen Erzkörper ermittelten, der der Hauptzone Z87 geologisch ähnlich ist und sich über eine Streichlänge von 1,5 km erstreckt. Die Bohrungen lieferten auch einige der besten jemals auf Troilus aufgezeichneten Abschnitte. Die Mineralisierung in dieser Zone bleibt in alle Richtungen und in die Tiefe offen. Von den bisher in der Southwest Zone gebohrten Gesamtmeter wurden 8.500 m in die Mineralressourcenschätzung vom Juli 2020 aufgenommen, die 583.000 Unzen an vermuteten Ressourcen (22,6 Mio. t mit 0,80 g/t AuÄq) zur Gesamtmineralressource beitrugen (siehe Pressemitteilung vom 28. Juli 2020; 4,96 Mio. Unzen AuÄq, 177,3 Mio. t mit 0,87 g/t in der Kategorie angedeutet und 3,15 Mio. Unzen AuÄq, 116,7 Mio. t mit 0,84 g/t in der Kategorie vermutet). Über 35.000 m an neuen Bohrdaten, ohne die laufenden und bevorstehenden Bohrungen, werden in die bevorstehende aktualisierte Mineralressourcenschätzung aufgenommen und sollten nach Erwartung des Unternehmens einen bedeutenden Beitrag zu den Gesamtressourcen und dem zukünftigen Minenplan des Projekts leisten.

In allen Zonen des Hauptmineralkorridors wurden seit dem Stichtag der Mineralressourcenschätzung im Jahr 2020 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von ungefähr 74.300 m niedergebracht. Die Bohrungen werden mit einer Rate von ungefähr 10.000 m pro Monat in der Absicht niedergebracht, so viele dieser neuen Bohrdaten wie möglich in die bevorstehende neue Mineralressourcenschätzung und Vormachbarkeitsstudie aufzunehmen.

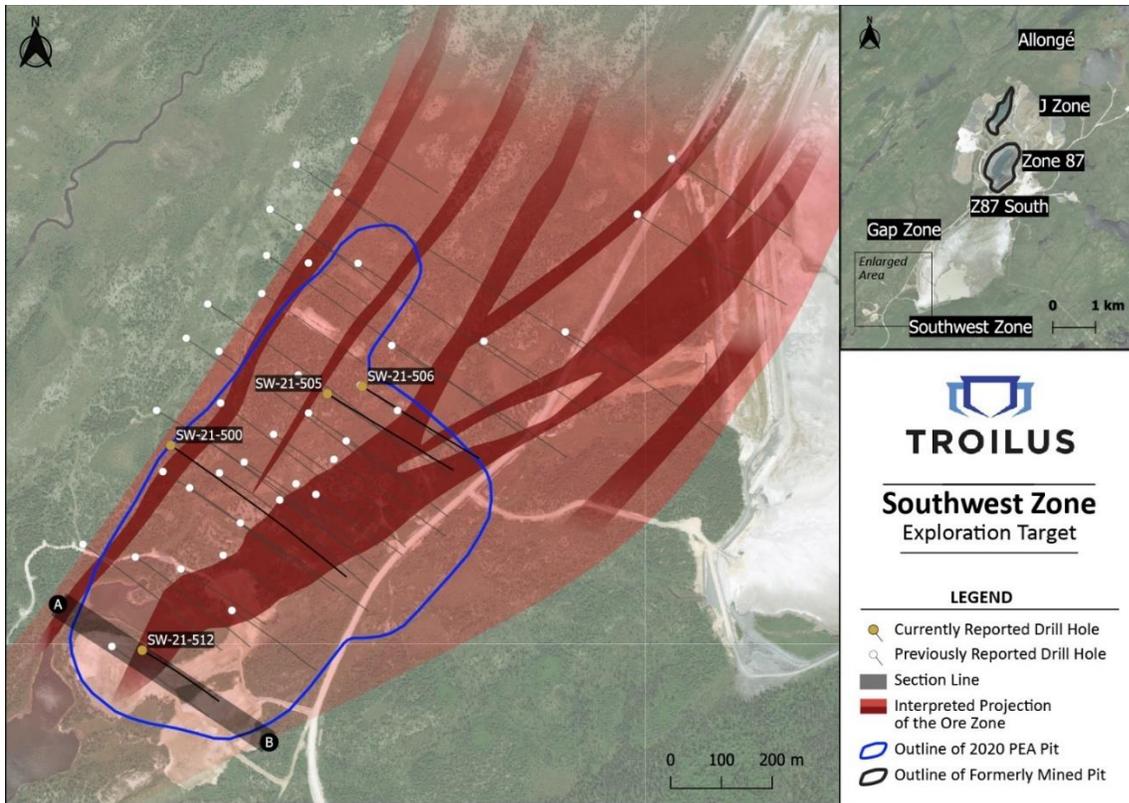


Abbildung 1: Lageplan der Southwest Zone mit Positionen der neuen Bohrergergebnisse

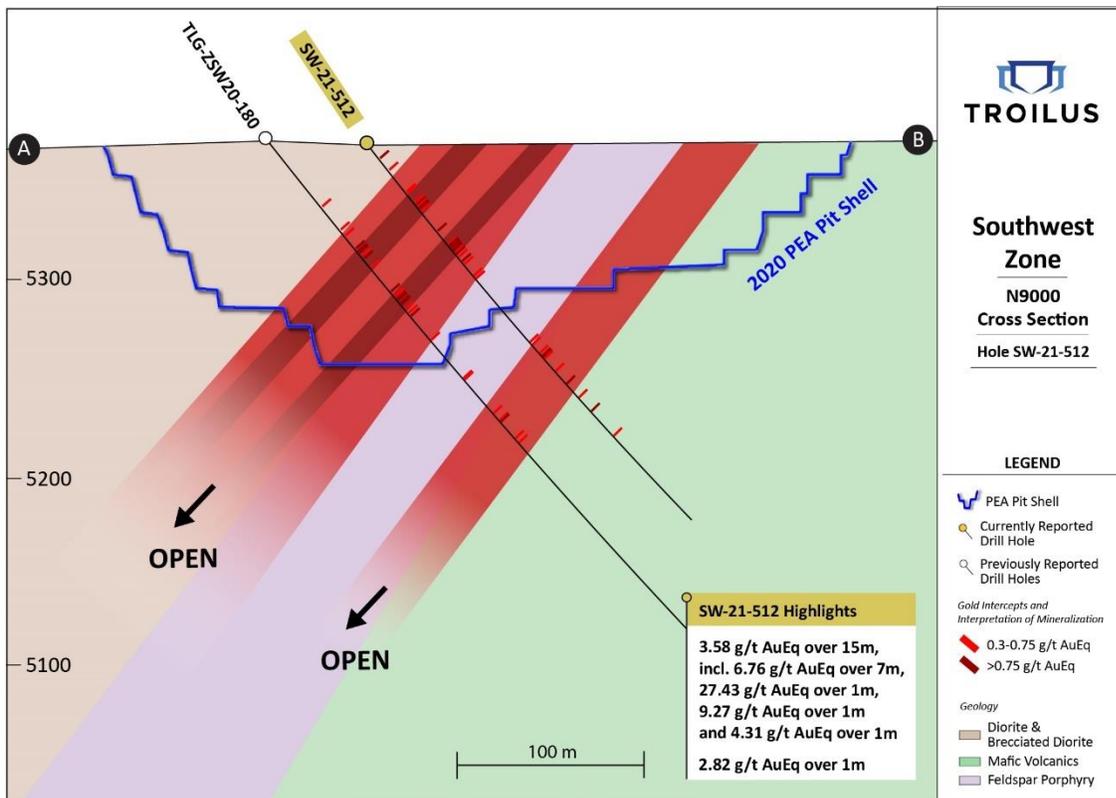


Abbildung 2: Abschnitt N9000; Verlauf von Bohrloch SW-21-512

Tabelle 1: Neue Bohrerergebnisse aus der Southwest Zone

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	innerhalb/außerhalb des Grubenmodells der PEA	Au-Gehalt (g/t)	Cu-Gehalt (%)	Ag-Gehalt (g/t)	AuÄq-Gehalt (g/t)
TLG-ZSW21-500								
	268	269	1	innerhalb	1,13	0,00	0,03	1,13
	289	290	1	innerhalb	0,86	0,24	1,30	1,18
	293	294	1	innerhalb	1,29	0,28	0,50	1,65
	300	301	1	innerhalb	0,86	0,20	0,50	1,13
	312	313	1	innerhalb	0,93	0,21	0,70	1,21
	327	352	25	außerhalb	0,76	0,13	1,11	0,93
einschließlich	339	342	3	außerhalb	3,94	0,31	5,93	4,40
	401	405	4	außerhalb	1,00	0,02	0,42	1,03
einschließlich	403	404	1	außerhalb	2,05	0,05	1,60	2,14
	436	437	1	außerhalb	15,60	0,90	20,40	16,96
	478	479	1	außerhalb	1,23	0,02	0,03	1,26
	497	498	1	außerhalb	1,38	0,11	1,40	1,53
	522	523	1	außerhalb	1,00	0,12	1,80	1,17
	528	530	1	außerhalb	1,18	0,02	0,26	1,21
	541	542	1	außerhalb	2,05	0,01	0,03	2,06
TLG-ZSW21-505								
	69	74	5	innerhalb	0,61	0,14	2,78	0,83
einschließlich	69	70	1	innerhalb	2,41	0,59	11,90	3,29
	181	182	1	außerhalb	1,40	0,00	0,60	1,40
	198	199	1	außerhalb	1,06	0,01	3,50	1,11
	207	208	1	außerhalb	1,53	0,15	3,70	1,76
	233	234	1	außerhalb	1,18	0,09	1,60	1,32
	241	242	1	außerhalb	1,04	0,00	0,03	1,05
	277	288	11	außerhalb	1,13	0,09	1,59	1,26
einschließlich	279	284	5	außerhalb	2,12	0,15	3,07	2,35
und	280	281	1	außerhalb	6,94	0,30	9,70	7,43
	312	316	4	außerhalb	0,71	0,20	0,73	0,97
einschließlich	312	313	1	außerhalb	1,05	0,37	1,80	1,55
	334	335	1	außerhalb	1,00	0,13	1,60	1,18
	345	346	1	außerhalb	6,55	0,02	0,03	6,58
	361	374	13	außerhalb	0,78	0,31	3,04	1,21
einschließlich	365	370	5	außerhalb	1,59	0,56	6,10	2,37
und	369	370	1	außerhalb	5,61	1,66	18,60	7,93
TLG-ZSW21-506								
	36	37	1	innerhalb	2,47	0,01	0,03	2,49
	59	60	1	außerhalb	4,82	0,03	3,00	4,89
	73	74	1	außerhalb	1,07	0,02	0,03	1,09
	139	140	1	außerhalb	0,71	0,43	7,00	1,33
	179	185	6	außerhalb	5,71	0,01	0,75	5,73
einschließlich	184	185	1	außerhalb	32,40	0,01	0,60	32,41

	200	201	1	außerhalb	1,03	0,00	0,03	1,04
	204	205	1	außerhalb	1,14	0,00	0,03	1,14
	258,55	265	6,4	außerhalb	0,92	0,13	1,14	1,10
einschließlich	261	262	1	außerhalb	1,92	0,46	3,30	2,53
	317	324	7	außerhalb	1,44	0,18	1,77	1,69
einschließlich	317	318	1	außerhalb	8,75	0,83	9,60	9,92
TLG-ZSW21-512								
	42	49	7	innerhalb	0,89	0,01	0,09	0,91
einschließlich	46	48	2	innerhalb	1,77	0,02	0,26	1,80
	62	63	1	innerhalb	2,89	0,08	1,60	3,01
	71	86	15	innerhalb	3,51	0,04	1,11	3,58
einschließlich	72	79	7	innerhalb	6,70	0,04	1,44	6,76
und	73	74	1	innerhalb	27,40	0,01	1,70	27,43
und	78	79	1	innerhalb	9,22	0,03	0,80	9,27
und	83	84	1	innerhalb	4,23	0,06	1,10	4,31
	150	151	1	außerhalb	0,83	0,07	0,36	0,93
	170	171	1	außerhalb	2,52	0,17	7,90	2,82
	190	191	1	außerhalb	0,90	0,01	0,03	0,91

**Anmerkung: Bei den in Mitteilung gemeldeten Bohrabschnitten handelt es sich um Bohrkernlängen, da die wahren Mächtigkeiten mit den verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden können.*

Qualitätssicherung und -kontrolle

Während des Bohrprogramms in der Southwest Zone im Jahr 2021 wurden 1-m-Proben aus dem NQ-Kern entnommen und in zwei Hälften gesägt. Die eine Hälfte wurde zur Analyse an ALS Laboratory, ein zertifiziertes kommerzielles Labor, gesendet, die andere Hälfte wurde für Ergebnisse, Gegenproben und zukünftige Referenzuntersuchungen aufbewahrt. Auf alle Proben wurde ein strenges QS/QK-Programm angewendet, das das Einfügen einer zertifizierten mineralisierten Standardprobe und einer leeren Probe in jede Charge von 25 Proben beinhaltet. Jede 500-g-Teilprobe wurde per Standardzerkleinerung zu über 85 % auf einen Siebdurchgang von 75 Micron pulverisiert. Die Proben wurden mittels einer one-AT-Brandprobe (30 g) mit AA-Abschluss analysiert, und wenn die Ergebnisse über 35 g Au/t lagen, wurden die Ergebnisse mit einem gravimetrischen Abschluss erneut durchgeführt. Für QS/QK-Proben wurde eine 50-g-Brandprobe durchgeführt. Zusätzlich zur Goldanalyse führte ALS Laboratory eine Multi-Element-Analyse durch (ME-ICP61-Analyse von 33 Elementen, 4-Säuren-Aufschluss ICP-AES).

Quality Assurance and Control

During the Southwest Zone drill program in 2021, one metre assay samples were taken from NQ core and sawed in half. One-half was sent for assaying at ALS Laboratory, a certified commercial laboratory, and the other half was retained for results, cross checks, and future reference. A strict QA/QC program was applied to all samples; which included insertion of one certified mineralized standard and one blank sample in each batch of 25 samples. Every sample was processed with standard crushing to 85% passing 75 microns on 500 g splits. Samples were assayed by one-AT (30 g) fire assay with an AA finish and if results were higher than 3.5 g/t Au, assays were redone with a gravimetric finish. For QA/QC samples, a 50 g fire assay was done. In addition to gold, ALS laboratory carried out multi-element analysis for ME-ICP61 analysis of 33 elements four acid ICP-AES.

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Kyle Frank, P.Geo., Chefgeologe, in seiner Funktion als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101 geprüft und genehmigt. Herr Frank ist ein Mitarbeiter von Troilus und ist daher gemäß NI 43-101 nicht unabhängig vom Unternehmen.

Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung, die in dieser Pressemitteilung erwähnt wird, wurde von Paul Daigle, géo. und Senior Associate Resource Geologist bei AGP Mining Consultants Inc., erstellt. Der zugehörige technische Bericht ist auf SEDAR (www.sedar.com) unter dem Emittentenprofil des Unternehmens sowie auf dessen Website www.troilusgold.com verfügbar.

Über Troilus Gold Corp.

Troilus Gold Corp. ist ein in Kanada ansässiges Junior-Bergbauunternehmen, das sich auf den systematischen Ausbau und die Risikominimierung der ehemaligen Gold- und Kupfermine Troilus im Hinblick auf die Errichtung eines Produktionsbetriebs konzentriert. Zwischen 1996 und 2010 wurden aus der Mine Troilus mehr als 2 Millionen Unzen Gold und knapp 70.000 Tonnen Kupfer gefördert. Das Konzessionsgebiet Troilus liegt im führenden Bergbaurevier der kanadischen Provinz Quebec, wo das Unternehmen strategische Liegenschaften auf einer Grundfläche von 1.420 km² im Grünsteingürtel Frôtet-Evans besitzt. Seit dem Erwerb des Projekts im Jahr 2017 konnte durch eine kontinuierlich erfolgreiche Exploration das enorme Größenpotenzial des Goldsystems auf dem Projektgelände mit einem enormen Mineralressourcenwachstum freigelegt werden. Das Unternehmen forciert derzeit seine technischen Studien, nachdem eine im Jahr 2020 erstellte, solide PEA ergeben hat, dass das Projekt Troilus gute Chancen hat, sich zu einem erstklassigen kanadischen Gold- und Kupferproduktionsbetrieb zu entwickeln. Unter der Leitung eines erfahrenen Teams mit einer Erfolgsbilanz in der Minenerschließung ist Troilus auf bestem Weg, sich zu einem Vorzeigeprojekt in Nordamerika zu entwickeln.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Caroline Arsenault

VP Corporate Communications

+1 (647) 407-7123

info@troilusgold.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die Schätzung der Mineralressourcen im aktualisierten Mineralressourcenbericht kann durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Fragen wesentlich beeinflusst werden. Es gibt keine Sicherheit, dass die angedeuteten Mineralressourcen zu wahrscheinlichen Mineralreserven umgewandelt werden können bzw. dass der aktualisierte Mineralressourcenbericht realisiert wird.

Die PEA hat vorläufigen Charakter und beinhaltet vermutete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren, und es gibt keine Gewissheit, dass die PEA realisiert werden wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die PEA unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten. Nähere Informationen zu den wichtigsten Annahmen,

Parametern, Methoden und Bestimmungsrisiken in Zusammenhang mit dem Vorstehenden finden Sie unten und im jüngsten technischen Bericht des Unternehmens, der auf SEDAR verfügbar ist.

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören unter anderem Aussagen über die Auswirkungen des laufenden Bohrprogramms und seiner Ergebnisse auf das Unternehmen; die mögliche Wirtschaftlichkeit des Projekts und das Verständnis des Projekts durch das Unternehmen; das Erschließungspotenzial des Projekts und den damit verbundenen Zeitplan; die Schätzung von Mineralressourcen; die Realisierung von Mineralressourcenschätzungen; den Zeitpunkt und den Umfang der geschätzten zukünftigen Exploration; die erwarteten Ergebnisse des laufenden Bohrprogramms 2021 des Unternehmens und dessen mögliche Auswirkungen auf die potenzielle Größe der Mineralressourcenschätzung; die Kosten zukünftiger Aktivitäten; Kapital- und Betriebskosten; den Erfolg der Explorationsaktivitäten; die erwartete Fähigkeit der Investoren, weiterhin von den geringen Entdeckungskosten des Unternehmens zu profitieren; die technische Expertise und die Unterstützung durch die lokalen Gemeinden. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ bzw. „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetiert“, „vorgesehen“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „setzt fort“, „nimmt an“ bzw. „nimmt nicht an“ oder „glaubt“ oder Abwandlungen solcher Wörter und Begriffe oder an Aussagen erkannt werden, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden „könnte“, „können“, „würden“, „werden“ oder „dürften“. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Tatsachen, die, wenn sie nicht zutreffen, dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen bezüglich der gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem Troilus in Zukunft tätig sein wird. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören unter anderem Währungsschwankungen, das globale Wirtschaftsklima, Verwässerung, Aktienkursvolatilität und Wettbewerb. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: dass es keine Zusicherung gibt, dass das Explorationsprogramm zur Erweiterung der Mineralressourcen führen wird; Risiken und Ungewissheiten, die mit Mineralressourcenschätzungen verbunden sind; die Auswirkungen der COVID 19-Pandemie auf die Aktivitäten des Unternehmens (einschließlich und ohne Einschränkung auf seine Mitarbeiter und Lieferanten) und die Wirtschaft im Allgemeinen; die Auswirkungen der Erholung nach der COVID 19-Pandemie und deren Auswirkungen auf Gold und andere Metalle; Erhalt notwendiger Genehmigungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; zukünftige Mineralpreise; Unfälle, Arbeitskonflikte und -engpässe; Umwelt- und andere Risiken der Bergbaubranche, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Risiken und Ungewissheiten, die im jüngsten technischen Bericht und in anderen kontinuierlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens erörtert werden, die unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl Troilus versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Troilus verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers

stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!